

Gemeinsam erfolgreich

Konzeptionierung und Gründung einer kommunalen Wohnungs- und Grundstücksgesellschaft

Stadt Bornheim Evaluierung von Handlungskonzepten

## Die Zwischenergebnisse liegen vor

## Konzeptionierung und Gründung einer kommunalen Wohnungs- und Grundstücksgesellschaft

#### **Teilauftrag A**

#### Markt analysieren

- Ermittlung und Analyse der Nachfrage
- Ermittlung und Analyse des Angebots
- Ermittlung von Mehr- bzw.
  Minderbedarfen am lokalen
  Wohnungsmarkt

#### Handlungskonzept prüfen

- Entwicklung von Handlungsstrategien
- Erarbeitung einesBusinessmodells für dieBetätigung am Wohnungsmarkt
- Grobplanung der Betätigung am Wohnungsmarkt (Effekte am Wohnungsmarkt, finanzielle Aspekte)

#### Teilauftrag B

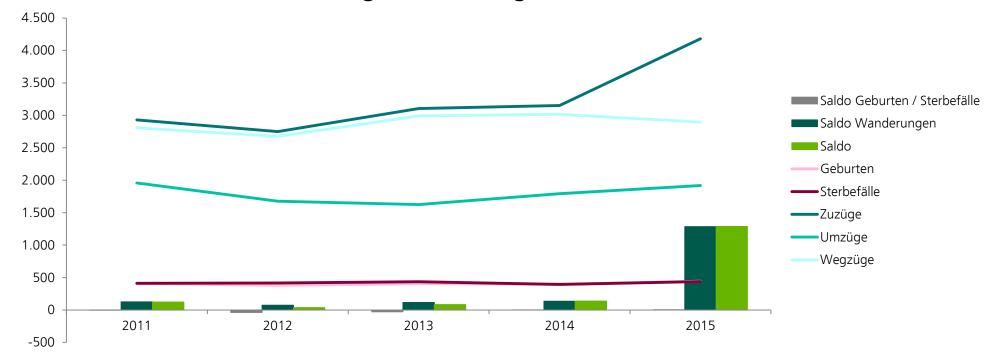
### Organisation entwickeln

- Erstellung einer Soll-Konzeption für Organisation und Personal
- Definition des Leistungsspektrums
- Empfehlungen zu
  - Wertschöpfungstiefe
  - Aufbau- und Ablauforganisation
  - Personalbedarf

Abstimmung mit den Projektbeteiligten

# Die Bevölkerung in der Stadt Bornheim ist insgesamt ansteigend (Jahr 2011 bis 2015)

### Bevölkerungsentwicklung Bornheim 2011 - 2015





Das Wanderungssaldo ist treibend für den Bevölkerungsanstieg (Typisch für Kommunen im Umfeld größerer Wirtschaftszentren).



Die Zahl der Umzüge ist konstant und zeigt keine Erlahmung des innerstädtischen Wohnungsmarktes.

## Der Wohnungsbestand war 2011 gut ausgelastet

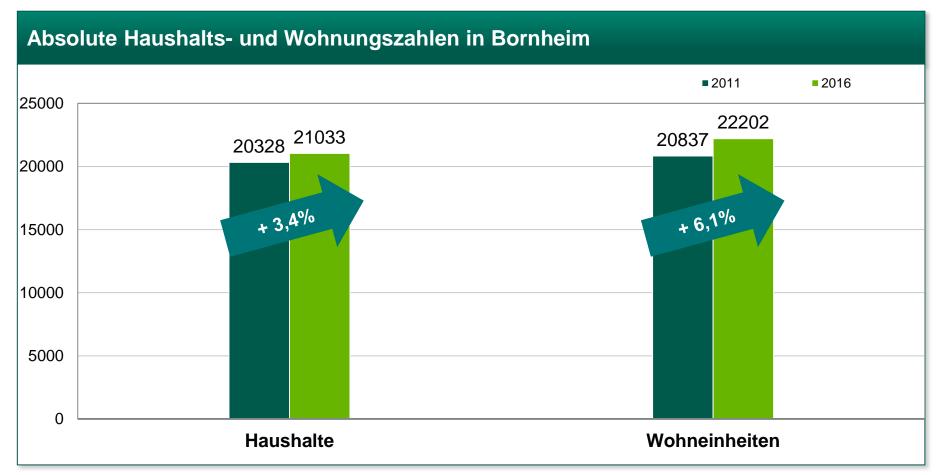




Die Auslastung sollte für einen funktionierenden Wohnungsmarkt nicht über 97% liegen.

5

## Der Neubau übersteigt den Zuwachs an Haushalten von 2011 - 2016



Quelle: Zensus 2011, Auswertung Einwohnermelderegister, Bauantragsdaten



Die private Bautätigkeit kompensiert den Bevölkerungszuwachs.

# In Bornheim befinden sich derzeit ca. 120 ha Fläche in Aufstellungsverfahren



## Bei der Auswertung von Generalanzeiger und Immowelt über sechs Monate wurden 67 Wohnungsangebote identifiziert

Wohnungsgröße	Durchschnittliche Kaltmiete in EUR	Durchschnittliche Kaltmiete pro m² in EUR	Anzahl der identifizierten Angebote
40 – 59 m²	360 EUR	7,27	16
60 - 79 m <sup>2</sup>	510 EUR	7,42	19
80 - 99 m²	665 EUR	7,43	19
100 - 119 m²	725 EUR	6,93	6
120 - 139 m²	995 EUR	7,85	3
über 140 m²	1.193 EUR	8,00	4

Durchschnittliche Mietpreise in Köln: ca. 10,80 EUR.

... in Bonn: ca. 9,20 EUR.

... in Leverkusen: ca. 7,40 EUR.

Quelle: Angebotsdatenbank Immowelt und Auswertung Generalanzeiger



Es wurden nur wenige preisgünstige Wohnungen angeboten. Die Mietpreise liegen durchschnittlich bei ca. 7,38 EUR/m².

# Aus der Marktanalyse ergeben sich drei zentrale Ziele für die Wohnungspolitik in Bornheim

- Die Nachfrage nach Wohnraum wächst, wird jedoch von einem aktiven Bausektor aufgefangen.
- Der Auslastungsgrad des Wohnungsbestandes ist insbesondere bei großen Wohneinheiten sehr hoch.



### Ziel Nr. 1: Es bestehen ausreichend attraktive Flächen für die private Bautätigkeit.

3. Bei der Gruppe der Senioren sind große Zuwächse zu erwarten, der Anteil an seniorengerechtem Wohnraum am identifizierten Angebot ist gering.



### Ziel Nr. 2: Es steht ausreichend seniorengerechter Wohnraum zur Verfügung.

- 4. Die oberen und mittleren Einkommensniveaus finden in Bornheim passende Wohnungsangebote.
- Im unteren Preissegment sind nur wenige Mietangebote zu finden.



## Ziel Nr. 3: Es besteht ein ausreichendes Angebot an Wohnraum zu günstigen Mietpreisen.

## Die Ziele können mit zwei Handlungskonzepten erreicht werden

### Handlungskonzept 1: Kommunale Bau- und Sanierungsmaßnahmen

- 1) Eigener Wohnungsbau
- 2) Baulückenaktivierung und Sanierung im Bestand durch Wohnungsbaugesellschaft
- 3) Unterstützung für Umzüge in seniorengerechten Wohnungsbestand der Gesellschaft

### Handlungskonzept 2: Verwaltungsfokus und Steuerung privater Bautätigkeit

- 1) Städtebauliche Verträge
- 2) Bodenbevorratung und Vergabe an Träger mit zielkonform geplanten Bauprojekten
- 3) Aktivierung von Baulücken und Sanierung im Bestand durch Beratung

Bewertung der Handlungskonzepte				
<b>•</b>	Zielbeitrag	<b>(</b>		
0	Risiko	•		
•	Kapitalbedarf	0		
<b>•</b>	Entwicklungspotenzial	0		

## Ihre Ansprechpartner



André Trabold Rödl & Partner GbR Kranhaus 1, Im Zollhafen 18 50678 Köln

Mobil: +49 (160) 97 37 41 21 Telefax: +49 (221) 94 99 09- 900

Andre.Trabold@roedl.com



Christian Griesbach Rödl & Partner GbR Kranhaus 1, Im Zollhafen 18 50678 Köln

Mobil: +49 (151) 16 63 60 02 Telefax +49 (2 21) 94 99 09 - 900

christian.griesbach@roedl.de



"Jeder Einzelne zählt" – bei den Castellers und bei uns.

Menschentürme symbolisieren in einzigartiger Weise die Unternehmenskultur von Rödl & Partner. Sie verkörpern unsere Philosophie von Zusammenhalt, Gleichgewicht, Mut und Mannschaftsgeist. Sie veranschaulichen das Wachstum aus eigener Kraft, das Rödl & Partner zu dem gemacht hat, was es heute ist.

"Força, Equilibri, Valor i Seny" (Kraft, Balance, Mut und Verstand) ist der katalanische Wahlspruch aller Castellers und beschreibt deren Grundwerte sehr pointiert. Das gefällt uns und entspricht unserer Mentalität. Deshalb ist Rödl & Partner eine Kooperation mit Repräsentanten dieser langen Tradition der Menschentürme, den Castellers de Barcelona, im Mai 2011 eingegangen. Der Verein aus Barcelona verkörpert neben vielen anderen dieses immaterielle Kulturerbe.